

Evangelisch

in Amberg — Paulaner



3/2021

Oktober/November

Inhalt

Gruß aus dem Pfarramt.....	3
Konfirmationen 2021	6
Andreas-Hügel-Haus.....	8
Martin-Schalling-Haus.....	10
Gottesdienste im Klinikum und in Seniorenheimen	12
Gottesdienste und Andachten	13
Gruppen und Kreise	16
Kirchenmusik – Chöre	17
Kirchenmusik	18
Diakonieverein	20
Diakonin Sara Makari	22
Senioren.....	23
Freude und Leid in unserer Gemeinde	24
Ansprechpartner/-innen	26

Spendenkonto Paulaner

Volksbank-Raiffeisenbank Amberg
IBAN: DE06 7529 0000 0200 052779

Kirchgeldkonto

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Paulanerkirche Amberg
IBAN: DE41 7525 0000 0240 1024 00

Impressum

„Evangelisch in Amberg – Paulaner“ – Ausgabe 3/2021
Herausgegeben vom Evang.-Luth. Pfarramt Paulanerkirche Amberg
Redaktion und Layout: Matthias Weigart
Druck: Druckerei Forstner, Oberviechtach
September 2021. Auflage: 4.600
Der nächste Gemeindebrief (Ausgabe 4/2021) erscheint am 1. Dezember 2021.

Liebe Leserinnen und Leser,

wahrscheinlich kennen Sie die Losungen der Herrnhuter Brüdergemeinde. Man findet sie auf unserer Homepage oder in kleinen Büchlein als Bibelwort für jeden Tag. Für Manche ist die Lektüre dieses täglichen Verses eines der ersten Dinge, die sie jeden Morgen „machen“. Ich sage ganz bewusst „machen“, denn es bedeutet, sich Zeit zu nehmen, zu lesen und vielleicht sogar die Worte wirken, und nachklingen zu lassen. Ich glaube, es ist eine gute und sinnvolle Tradition für den eigenen Gedanken- und Gefühlshaushalt.

Ich muss Ihnen gleich gestehen, dass ich mir viel zu selten diese Zeiten nehme, die sicher wertvoll wäre. Die Gründe sind wie so oft unterschiedlich. Neben den Tageslosungen gibt es auch Monatsprüche, und falls Sie bis hierher gelesen haben, besteht jetzt die Chance, dass Sie das Heft nicht aus der Hand lassen, sondern es einmal ähnlich „machen“. Nämlich die Worte lesen, ihnen Raum geben, sie ein wenig nachklingen lassen.

Ich will Ihnen nicht viel an Deutung mitgeben. Nur ein paar Worte. Als Assoziationen. Zuerst zum Monatspruch für Oktober, und dann zu dem Bibelvers für den November.

Sie können natürlich durchhechten oder es wirklich „machen“ = lesen, nachdenken, schreiben...

Die Worte für den Oktober entstammen dem Hebräerbrief.



Lasst uns
aufeinander

achthaben und
einander anspornen
zur Liebe und
zu guten Werken.

HEBRÄER 10,24

Meine Gedanken:

„Wie passend – Abstand – telefonieren – impfen – nicht nur für sich – Freiheit endet dort, wo andere Schaden empfinden – liebevoll sein – wirklich Vorbild sein – anständig bleiben...“

Sie können hier die Ihren dazuschreiben:

Die Worte für den November stehen im 2. Thessalonicherbrief.

» Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.

2. THESSALONICHER 3,5

Meine Gedanken:

„Geliebt sein – Ewigkeit erleben – Hoffnung im Warten – keine Bodenlosigkeit – unendliche Liebe – Bitte um Spürbarkeit ...“

Sie können hier die Ihren dazu schreiben:

Blank writing area with horizontal lines.

Liebe Gemeinde, ob durch die Losungen, in diesem Moment oder zu anderen Zeiten in diesem Herbst: Ich hoffe, Sie erleben Momente, in denen Gottes Worte in Ihnen Raum bekommen.

Einen lebendigen Herbst wünscht Ihnen

Ihr

Pfarrer Bernd Schindler



3-G-Regel + Maskenpflicht in unseren Kirchen und Häusern

Liebe Paulanergemeinde, der Kirchenvorstand hat in einer außerordentlichen Sitzung beschlossen, ab dem Sonntag, den 12. September 2021 die 3G-Regel + Maskenpflicht für alle Kirchen und Gemeindehäuser, sowie das Pfarramt unserer Gemeinde anzuwenden.

Für Schüler/-innen gelten die freitags in den Schulen durchgeführten Tests, für alle anderen die allgemein gültigen Testregeln. Zugleich fallen für unsere Gottesdienste und Veranstaltungen damit die Begrenzungen bei der Teilnehmerzahl, d. h. in der Paulanerkirche gibt es keine gesperrten Bankreihen mehr (außer den beiden vor dem Pult) und Andreas-Hügel-Haus sowie Martin-Schalling-Haus können wieder normal bestuhlt werden.

Oberstes Ziel der Regel ist der Schutz aller Teilnehmer während ihres Aufenthaltes in den Kirchen- und Gemeinderäumen.

Jede Regel ist eine Einschränkung, denn jeder Satz, der festlegt, was gilt, legt damit auch fest, was nicht gilt. Und das gefällt natürlich nicht jedem. Und mancher wird enttäuscht sein, weil er/sie aus den verschiedensten Gründen gerne andere Regeln gelten ließe. Aber dafür haben wir Prozesse und Gremien, die Regeln demokratisch legitimieren, das gilt nicht nur für uns Kirchen, sondern in jedem öffentlichen Raum.

Aber wir dürfen nicht vergessen, dass wir immer noch inmitten einer Pandemie sind, die Menschen mit unterschiedlicher Wahrscheinlichkeit bedroht. Und derzeit sind Impfung und bestätigte Genesung die anerkannt sichersten Mittel, die Ausbreitung des Virus in seinen bekannten Varianten einzudämmen und die Menschen vor Krankheit und Krankenhaus zu schützen. Die Sicherstellung der öffentlichen Gesundheit und Sicherheit ist daher oberste Aufgabe aller Einrichtungen, die das Zusammenkommen von Menschen ermöglichen. Das ist unser Kerngeschäft als Kirche und deswegen ist die Beachtung von Gesundheits- und Sicherheitsregeln die Grundlage dafür, dass wir überhaupt Gottesdienste und Veranstaltungen durchführen können.

Es ist für uns alle eine große Erleichterung, dass wir mit unserer Regel wieder planen können und nicht mehr so hilflos wie früher Inzidenzzahlen ausgeliefert sind wie dem Wetter. Denn gegen das Wetter gibt es nun ein Dach: 3G.

Wir freuen uns darüber, dass das Gemeindeleben so wieder Fahrt aufnehmen kann und das diesjährige Weihnachtsfest hoffentlich ein schöneres wird als das im letzten Jahr.

Bis bald, in einer unserer Kirchen bzw. den Gemeinderäumen,

Ihr

Joachim v. Kölichen

Konfirmationen 2021

18. April 2021

(Jahrgang 2020)

Pfarrer von Kölichen

Patrice Bayer
Kevin Cook
Lena Englmeier
Daniel Funk
Melissa Groß
David Haupt
Helena Kaulbach
Lisa-Christin Leitz
Laura Lösche
Luca Luft
Emmalee Pitts
Angelika Rutsch
Christian Scharl
Dominik Schatko
Leon Schledewitz
Pia Schott
Veronika Wegele
Julia Wenig
Simone Wölzl



3. Juli 2021

(Jahrgang 2021)

Pfarrer Schindler

Niclas Dudek
Patrick Gorny
Lukas Junker
Ben Kramer
Leo Valentin Meiller
Emely Schollenberger
Yannick Schwarz
Artur Steiz



16. Mai 2021

(Jahrgang 2021)

Pfarrer Weigart

Nils Barthmann
Julia Böhm
Nicole Gunesch
Caspar Handel
Leni Kaiser
Leonie Keil
Michael Pogodaev
Marie Pommer
Irina Stang

18. Juli 2021

(Jahrgang 2020)

Pfarrer von Kölichen

Valeriia Dillmann
Dominik Frick
Leon Fritsch
Lena Hölzlein
Julian Lohe
Sarah Otto
Kilian Scharf
Kevin Schmidt
Adrian Wienzek

Konfirmationen 2021

20. Juni 2021

(Jahrgang 2021)

Pfarrer Weigart

Eduard Baumbach
Maxim Geiger
Felix Hagen
Viktor Hermann
Chiara Schertl



16. Mai 2021

(Jahrgang 2020)

Pfarrer von Kölichen

Paula Brandel
Alicia Folkers
Maria-Milina Makarov



18. Juli 2021

(Jahrgang 2021)

Pfarrer von Kölichen

Paul Boos
Georg Ivkine
Jan Rohrbach
Corvin Rösel
Evita Scheermann
Elias Theiss
Maxim Urbanovic
Chantal Wisner

19. September 2021

(Jahrgang 2020)

Pfarrer Schindler

Samira Beyerlein
Celina Becker
Lila Heldmann
Nils Klever
Kathleen Kochanski
Ben Kreller
Emma Lederer
Lina Lunz
Max Morlang
Janina Reinisch
Marina Schart
Nikolas Spörer
Michelle Taach
Julius Thurnwald
Sophie Thurnwald
Leonie Überall

Andreas-Hügel-Haus



Erntedank

Im kirchlichen Festkreis nimmt der Erntedanktag eine besondere Stellung ein: er ist das einzige kirchliche Fest, das sich unmittelbar auf die Natur bezieht. Trotz aller menschlicher Machbarkeit entzieht sich die Natur letztendlich der Verfügbarkeit des Menschen. Das Wachsen und Blühen, das Gedeihen und Reifen ist und bleibt ein Wunder und ein großes Geschenk Gottes an uns. Das darf uns dankbar machen für all das, was wir als Ernte einbringen dürfen. Und das ist weit mehr als das tägliche Brot; das ist all das, was wir zum Leben brauchen, was wir annehmen und genießen dürfen.

Wie in jedem Jahr wird der Frauenkreis den Altar im Andreas-

Hügel-Haus schmücken. Und im Anschluss an den Gottesdienst werden die Gaben und weiteres Selbstgemachtes verkauft – der Erlös geht (ebenfalls wie jedes Jahr) an Brot für die Welt.

Ein wenig anders als in den vergangenen Jahren feiern wir einen Familiengottesdienst zu dem wir ganz besonders auch unsere jungen und jüngsten Gemeindemitglieder einladen.

Der Frauenkreis und ich freuen sich auf den Erntedanktag am 3. Oktober 2021 um 10:15 Uhr im Andreas-Hügel-Haus.

Ihr

Matthias Weigart

Andreas-Hügel-Haus

Ewigkeitssonntag

Die Liebe eines Menschen
Kannst du nicht begraben,
sie mit Erde zuschaukeln,
wie Urnenasche in den Wind
zerstreuen.

Die Liebe eines Menschen
Vervielfältigt sich mit seinem Tod
Unter den Lebenden tausendfach
Die Liebe kannst du nicht
begraben.

Du siehst es bei Jesus aus
Nazareth:

Die Liebe eines Menschen
Weckt die Schlafenden,
tröstet die Traurigen,
ermutigt die Hoffnungslosen.

(Aus: Das Hohelied Salomos, Uwe Seidel)

Am Ende des Kirchenjahres halten wir noch einmal inne und blicken zurück: Wir denken an die Menschen, von denen wir Abschied nehmen mussten. Es sind Brüche entstanden, die unser Leben ver-

änderten. Die Verluste wiegen schwer. Und manche Trauer belastet unser Leben.

Der Ewigkeitssonntag will unseren Blick aber auch nach vorne wenden in Richtung Ewigkeit. Denn das ist unsere christliche Hoffnung, dass der Tod nicht das Ende ist. Wir erwarten das Leben in der kommenden Welt. Als Christen dürfen wir hinausblicken über Sarg und Tod hinaus auf die Ewigkeit in Gottes Nähe und Licht. Denn wir dürfen gewiss sein, dass nicht der Tod, sondern das Leben und die Liebe das letzte Wort haben.

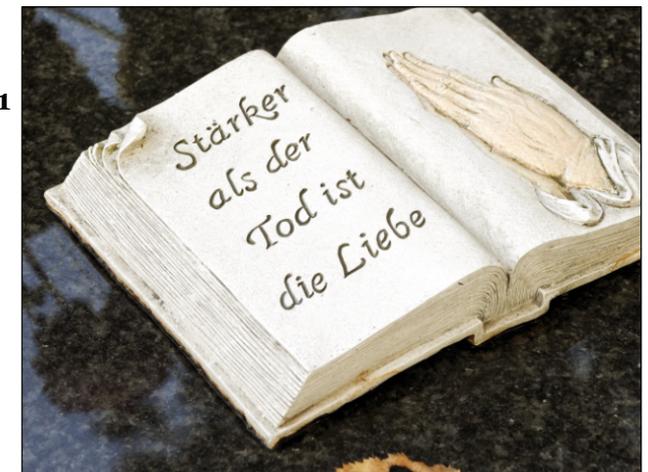
So suchen wir Trost und Zuversicht im gemeinsamen Singen und Beten. Wir wollen uns ansprechen lassen von der Verheißung Gottes.

So lade ich Sie sehr herzlich zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag ein.

Ihr

Pfarrer Matthias Weigart

**Andreas-Hügel-Haus
am 21. November 2021
um 10:15 Uhr.**





Familiengottesdienst zu Erntedank

Letztes Jahr war es einer der ersten, wieder etwas größer gehaltenen Gottesdienste. Mit Spannung feierten wir Erntedank in der Natur – und es war schlicht wunderbar, viele Familien im Garten des Martin-Schalling-Hauses zu sehen und miteinander den Gottesdienst zu erleben. Auch dieses Jahr werden wir wieder in der frischen Luft zusammenkommen.

Ganz herzliche Einladung zu unserem Erntedankgottesdienst **am 3. Oktober um 10 Uhr** im Garten des Martin-Schalling-Hauses.

Wir freuen uns wenn Sie Lebensmittel mitbringen, die den Altar schmücken und dann an die Amberger Tafel übergeben werden.

Orgelweihe am 16. Oktober

Die räumliche Atmosphäre ist ja beinahe einzigartig. Akustisch hingegen wir aber ein bisschen hinterher, da der alten Orgel langsam doch die Luft ausging.

Vor vier Jahren machten wir uns deshalb auf den Weg. Kantorin Kerstin Schatz, die Pfarrer und interessierte Gemeindeglieder be-

sprachen, begutachteten und entschieden sich dann für einen Vorschlag des Münchner Orgelbauers Johannes Führer, der eine eigens für den Raum entworfene Orgel bauen würde.

Unser Instrument ist nun fertig und wird am 16. Oktober um 16:00 Uhr in einem Gottesdienst eingeweiht.

Als Prediger freuen wir uns, dass Regionalbischof Klaus Stiegler zugesagt hat. Hoffentlich – das werden wir Ihnen zeitnah mitteilen – wird die Orgelweihe im Weinfest nach- und ausklingen.

Ganz herzliche Einladung an Sie alle zu kommen.

Musik bei Kerzenschein

Es ist ein besonderer Abend am Ende des Kirchenjahres. Und er wird auch bei uns wieder stattfinden.

Am 20. November um 18:00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen, um am Vorabend zum Ewigkeitssonntag im MSH wunderbare Musik, aber auch in sich selbst hinein zu hören. Auf der Suche nach besonderen Erfahrungen und Erinnerungen, und nach dem was uns im Innersten berühren kann und trägt.

Ewigkeitssonntag am 21. November um 9:00 Uhr

Es ist ein immer tief gehender Gottesdienst. Wir denken an geliebte Menschen und stellen uns selber der Frage, woran wir glauben und worauf wir hoffen.

Die Namen der im letzten Jahr verstorbenen Gemeindeglieder werden verlesen, und wer möchte darf eine Kerze entzünden.

Falls Sie darüber hinaus liebe Personen haben, an die Sie in diesem Gottesdienst erinnern wollen, geben Sie bitte Pfarrer Schindler Bescheid (Tel.: 09621 6978458). Es wird möglich sein.

Was ist eigentlich der KuF? Vielleicht wollen Sie Mitglied werden?

Den Kirchenbau- und Förderverein (KuF) gibt es nun bereits seit über 20 Jahren. Ohne ihn wäre die Verwirklichung unserer wunder-

baren Kirche gar nicht möglich gewesen. Viel Zeit, Arbeit und Engagement haben Frauen und Männer des KuF eingebracht und bis heute ist der Verein als Caterer eines der schönsten Gesichter in der Öffentlichkeit.

Das Besondere ist, dass das Engagement und die Verbundenheit weiterhin anhalten. So wurde in der letzten Hauptversammlung wieder ein neuer Vorstand gewählt und Helga Günther hat dankenswerter Weise den Vorsitz übernommen.

Allen Mitwirkenden, ob im Vorstand oder als tätige Hilfe sei von Herzen Danke gesagt.

Falls Sie als Vereinsmitglied unsere Kirche und Projekte (wie den Turmbau) unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an Helga Günther (Tel.: 09621 976406) oder Pfarrer Bernd Schindler (Tel.: 09621 6978458). Wir würden uns sehr freuen.



Gottesdienste im Klinikum und in Seniorenheimen

Klinikum St. Marien

Gottesdienste finden an jedem Sonntag um 8:00 Uhr statt.

Seniorenheim Caritas-Marienheim

Zeughausstraße 4, 92224 Amberg

Bürgerspital Seniorenzentrum

Schlachthausstraße 10b, 92224 Amberg

Seniorenheim der Diakonie

Hellstraße 3, 92224 Amberg

Heilig-Geist-Stift Seniorenzentrum

Infanteriestraße 16, 92224 Amberg

St. Benedikt Seniorenpflegezentrum

Fleurystraße 24-26, 92224 Amberg

Clementine von Wallmenich-Haus

Haager Weg 9, 92224 Amberg

AWO Seniorenzentrum Antonius

Zeilenstraße 26, 92245 Kümmersbruck

Caritas Altenheim

Friedlandstraße 2, 92224 Amberg

Die Gottesdienste in den Seniorenheimen und im Klinikum finden entsprechend den Kontaktmöglichkeiten in Absprache mit den Heimleitungen bzw. den für die Stationen verantwortlichen Personen statt.

Gottesdienste und Andachten

3. Oktober <i>Erntedankfest</i>	9:30	Paulanerkirche Familiengottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	10:00	Martin-Schalling-Haus Familiengottesdienst im Freien mit Pfarrer Schindler
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Familiengottesdienst mit Pfarrer Weigart
	11:00	Frauenkirche, Ammerthal Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer von Kölichen
10. Oktober <i>19. So. n. Trinitatis</i>	9:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Schindler
	9:30	Paulanerkirche Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Weigart
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Schindler
16. Oktober	16:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Orgeleinweihung
17. Oktober <i>20. So. n. Trinitatis</i>	9:30	Paulanerkirche Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Pfarrer Weigart
	11:00	St.-Vitus-Kirche, Ursensollen Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	19:00	Martin-Schalling-Haus Taizé-Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen

Ihre Gaben für den Erntedankgottesdienst nehmen wir gerne am Donnerstag und Freitag (31. September und 1. Oktober 2021) in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus der Paulanerkirche entgegen. Die Sachspenden leiten wir nach dem Erntedankfest an Bedürftige weiter.

Gottesdienste und Andachten

24. Oktober <i>21. So. n. Trinitatis</i>	9:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	9:30	Paulanerkirche Gottesdienst mit Pfarrer Weigart
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
31. Oktober <i>Reformationstag</i>	9:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Pfarrer Schindler
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Pfarrer Schindler
	19:00	Paulanerkirche Reformationsgottesdienst mit anschließendem Weinfest
7. November <i>Drittletzter Sonntag</i>	9:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer von Kölichen
	9:30	Paulanerkirche Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Weigart
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer von Kölichen
	11:00	St.-Nikolaus-Kirche, Ammerthal Gottesdienst mit Pfarrer Weigart
14. November <i>Vorletzter Sonntag</i>	9:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Pfarrer Schindler
	9:30	Paulanerkirche Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Pfarrer Schindler
17. November <i>Buß- und Bettag</i>	10:00	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer von Kölichen
	19:00	Paulanerkirche Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer von Kölichen

Gottesdienste und Andachten

20. November	18:00	Martin-Schalling-Haus Musik bei Kerzenschein mit Pfarrer Schindler
21. November <i>Ewigkeitssonntag</i>	9:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Pfarrer Schindler
	9:30	Paulanerkirche Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Pfarrer Weigart
	11:00	St.-Vitus-Kirche, Ursensollen Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	14:00	Waldfriedhof Andacht zum Totengedenken mit Pfarrer Dr. Scherf
27. November	15:00	Paulanerkirche Gottesdienst zur Einführung von Diakonin Sara Makarik
28. November <i>1. Advent</i>	9:00	Martin-Schalling-Haus Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	9:30	Paulanerkirche Gottesdienst mit Pfarrer Weigart
	10:15	Andreas-Hügel-Haus Gottesdienst mit Pfarrer von Kölichen
	13:00	Paulanerkirche Gehörlosen-Gottesdienst mit Pfarrerin Wolf

Für den Gottesdienst am Ewigkeitssonntag erhalten die Angehörigen unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Gemeindeglieder eine persönliche Einladung.

Termine für **Tauf-** und **Traugottesdienste** werden nach Vereinbarung mit dem Pfarramt festgelegt.

Etwaige Änderungen des Gottesdienstangebotes entnehmen Sie bitte der örtlichen Tagespresse oder der Homepage der Paulanerkirche:
www.paulanerkirche-amberg.de.

Gruppen und Kreise

Mutter-Kind-Gruppe (Paulaner-Gemeindehaus)

Gertrud Götzfried – 09621 32525

Evangelisches Bildungswerk – 09621 496260

Jugendtreff (Paulaner-Gemeindehaus)

Für Jugendliche ab 13 Jahren.

Diakonin Sara Makari – 0151 67343866

Frauenkreis (Andreas-Hügel-Haus)

Heidi Wächter – 09621 81444

Frauentreff (Martin-Schalling-Haus)

Helga Günther – 09621 976406

Offener Kreis (Andreas-Hügel-Haus)

Morgengebet mit anschließendem Frühstück.

Waltraud Mayerl – 09621 23192

Seniorenkreis Paulaner (Paulaner-Gemeindehaus)

Paulaner-Gemeindehaus: Diakonin Sara Makari – 0151 67343866

Oktober	15:00
---------	-------

November	14:30
----------	-------

Senioren-gymnastik (Paulaner-Gemeindehaus)

Sigrid Spies – 09621 15331

Kirchenmusik – Chöre

Paulanerkantorei (Paulanerkirche)

Kerstin Schatz – 09621 6898631

Gospelchor (Paulanerkirche)

Kerstin Schatz – 09621 6898631

Motettenchor (Paulanerkirche)

Kerstin Schatz – 09621 6898631

Spatzenchor (Paulaner-Gemeindehaus)

Gertrud Götzfried – 09621 32525 | Kerstin Schatz – 09621 6898631

Kinderchor (Paulaner-Gemeindehaus)

Gertrud Götzfried – 09621 32525 | Kerstin Schatz – 09621 6898631

Spielkreis Veeh-Harfe (Martin-Schalling-Haus)

Kerstin Schatz – 09621 6898631

Spielkreis Veeh-Harfe (Andreas-Hügel-Haus)

Kerstin Schatz – 09621 6898631

Posaunenchor (Paulaner-Gemeindehaus)

Martin Flierl – 09621 48590 (über Pfarramt)

Soweit nicht angegeben, erhalten Sie Informationen zum Programm und zu den Terminen bei den jeweiligen Verantwortlichen.

Informationen zum Programm und zu den Terminen bei den jeweiligen Chorleiterinnen oder im Pfarramt.

Kirchenmusik im Herbst

Es ist der zweite Corona-Herbst, den die Chöre und musikalischen Gruppen unserer Gemeinde so gut wie möglich gestalten wollen. Wir treffen uns flexibel und unter den jeweils geltenden Hygieneauflagen des Staates und der Landeskirche und freuen uns darüber, nach langer Zeit überhaupt wieder gemeinsam Kirchenmusik machen zu dürfen. Eine längerfristige Planung von musikalischen Gottesdiensten und Konzerten mit unseren Chören ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses leider nicht möglich.

Freuen dürfen Sie sich im Herbst aber auf zwei fest eingeplante kirchenmusikalische Highlights im Martin-Schalling-Haus:

Orgelweihe im MSH

Wie bereits mehrfach angekündigt, werden wir am Samstag, den 16. Oktober um 16:00 Uhr die neue Martin-Schalling-Haus-Organ in den Dienst nehmen.

Regionalbischof Oberkirchenrat Klaus Stiegler und Landeskirchenmusikdirektor Professor Ulrich Knörr haben ihr Kommen zugesagt.

Im Festgottesdienst und der anschließenden Orgelsoiree erklingt unsere neue „Königin der Instrumente“ das erste Mal.

Auf den Bildern ein seltener Blick ins Innere der Orgel; die äußere Schönheit kann dann ab Mitte Oktober im Martin-Schalling-Haus bewundert werden.

Solistisch und im Zusammenspiel mit Querflöte wird die neue Orgel Ende des Kirchenjahres zu hören sein:

Musik bei Kerzenschein

Wir laden herzlich ein zur traditionellen Abendmusik am Vorabend des Ewigkeitssonntages, Samstag, 20. November um 18.00 Uhr im Martin-Schalling-Haus.

Dr. Michaela Beha (Querflöte) und Dr. Markus Lommer (Orgel) musizieren Werke von Telemann, Bach, Andersen, Busser u. a. und laden mit ihren musikalischen Kostbarkeiten zu einem Abend der Besinnung und des Innehaltens ein. Mit berührenden Texten und Lesungen wird Pfarrer Bernd Schindler einen Raum der Andacht ermöglichen, in dem besonders der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht werden kann.

Herzliche Einladung dazu!

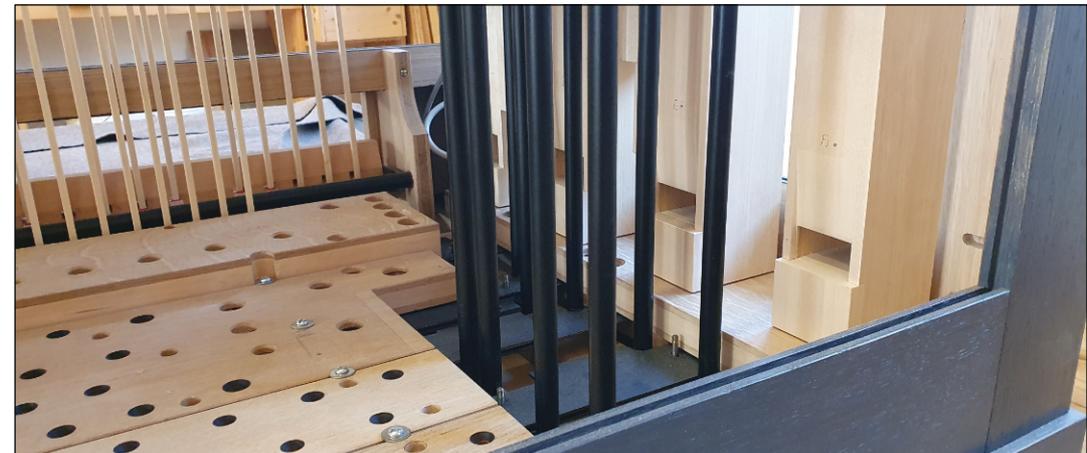
Harmonic Brass im Januar

Festliche Bläserklänge gibt es im Januar in der Paulanerkirche: Harmonic Brass kommt am Sonntag, den 23. Januar um 19:00 Uhr wieder zu uns nach Amberg.

Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Einzelheiten zum Programm und Vorverkauf werden im Weihnachtsgemeindebrief veröffentlicht.

Ihre/Eure

Kerstin Schatz



Liebe Leser/-innen des Gemeindebriefes!

Monatelang waren alle Medien voll mit Berichten über die „Helden des Alltags in Corona-Zeiten“.

Aufmerksame Leser/-innen des Gemeindebriefes bemerken vielleicht, dass der Beitrag in der letzten Ausgabe mit dem gleichen Satz begonnen wurde. Diese Wiederholung ist Absicht, da „Pflege“ im allgemeinen vieles unternimmt, um die Situation der Pflege im Besonderen vor der Bundestagswahl im Fokus zu halten.

In den letzten Jahren hat auch die Diakonie verschiedene Kampagnen für die Pflege veranstaltet und auch andere (Spitzen-)Verbände waren tätig. Seit Anfang August wurde jeden Dienstagnachmittag von 17:00-17:30 Uhr am Marktplatz eine Kundgebung zum Dienst-Tag (am Menschen) durchgeführt; federführend durch das BRK/Wallmenichhaus organisiert. Wann

möglich, waren wir „anderen Häuser“ auch dabei. Am 14. September wurde durch den Diakonieverein eine vorgelagerte Demonstration mit Umzug organisiert. Treffpunkt für Bewohner/-innen und Mitarbeiter/-innen der Häuser von Caritas, Wallmenich, der zwei städtischen Häuser und der Diakonie war der Vorhof vom Bürgerhospital. Gesichert und begleitet durch die Polizei spazierten wir über die Straße „vor“ zum großen Kreisverkehr, weiter Richtung Bahnhof, wo wir mit 90 Grad in Richtung Marktplatz abgelenkt sind.

Die Teilnehmer/-innen hatten ihren Spaß und wann kann man schon als Fußgänger in Ruhe über den Kreisverkehr gehen bzw. rollen!

Die Bewohner/-innen empfanden die Aktion mit dem sommerlichen Wetter als gelungenen Ausflug. Die Teilnahme wurden auch mit einem Eis auf dem Marktplatz „belohnt“.



Demonstrationsumzug in Richtung Bahnhof



Oberbürgermeister M. Cerny, Andreas und Melanie, Bewohnerinnen Frau Eichermüller und Frau Praller



Heimbeiratsmitglied, Frau Ursula Schumm

Oberbürgermeister Michael Cerny verweilte ebenfalls mit auf dem Marktplatz. Als Frau Eichermüller, eine Bewohnerin unseres Hauses, äußerte, dass sie ihn (den OB) ja gar nicht kenne, haben wir beide gleich in Kontakt gebracht.

Festzustellen bleibt: vor einem Jahr wurde (auch) der Pflege kräftig Beifall geklatscht. Nun müssen „wir“ uns wieder selbst applaudieren.

Für Selbstzahler greift in 2022 eine (kleine) Reform, die doch (über die

Jahre) spürbare finanzielle Entlastungen mit sich bringen wird. Das Grundproblem, dass die Kosten in der Pflege weiterhin ansteigen werden, bleibt. Aber weiterhin gilt auch: „Eine gute Pflege bedarf eines guten Lohns“ und unsere Mitarbeiter/-innen sind dies wert!

Viele Grüße

Marcus Keil, Diakon

Einrichtungsleiter Seniorenheim und Geschäftsführer des Vereins

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Sara Makari, ich bin 25 Jahre alt und seit dem 1. September 2021 als Diakonin in den Gemeinden Paulanerkirche und Erlöserkirche tätig.

Nach einigen Jahren als Ehrenamtliche in der Kirchengemeinde Winkelhaid hat mich mein Weg 2015 nach Rummelsberg in die Ausbildung zur Diakonin geführt. Mein Wunsch, Diakonin zu werden, entstand aus meinem Vertrauen auf Gottes Zuspruch und seiner Begleitung in meinem Leben. Genau dieses Vertrauen, meine Begeisterung für Gemeinschaft und meinen Glauben habe ich zu meinem Beruf gemacht. Nach sechs Jahren Studium, Praktika und unterschiedlichen Erfahrungen begeben sich nun in das nächste Abenteuer: Meine erste Stelle als Diakonin.

Ich freue mich darauf, dieses Abenteuer gemeinsam mit Ihnen zu erleben.

Zusammen den christlichen Glauben zu leben, Gottes Liebe und die Liebe zum Nächsten zu entdecken und auf unterschiedliche Arten Kirche lebendig zu gestalten ist mir eine Herzensangelegenheit. Gott zeigt sich für mich besonders in der Begegnung mit Menschen. Und genau für diese Begegnungen möchte ich eine Anlaufstelle sein: Für Spiel, Spaß und Freude, den Austausch von Erfahrungen, gemeinsames Lachen und Weinen, Feiern von Andachten und vieles mehr.



Besonders freue ich mich auf die unterschiedlichen Aufgaben, die in den beiden Kirchengemeinden auf mich warten. Die Bereiche meiner Arbeit sind vielfältig und bunt und genau so stelle ich mir auch unsere Kirche vor.

Seit Anfang September sehen Sie mich vielleicht mit meinem Rucksack und einem Stadtplan, denn auf dem Weg durch Ambergs Straßen will ich die Stadt für mich entdecken. Ich möchte die Gemeinden und die Menschen, die dort wohnen, kennenlernen, die geheimen Ecken und Winkel der Stadt erkunden und dabei neue und aufregende Begegnungen haben.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen!

Ihre

Diakonin Sara Makari

Endlich wieder Seniorenkreis!

Seit Mitte September finden die Treffen des Seniorenkreises wieder am Dienstagnachmittag im Gemeindehaus statt. Bei Kaffee und Kuchen ist Raum für Austausch, Vorträge und Diskussionen oder den ein oder anderen Ausflug. Das endgültige Programm für den Seniorenkreis ist noch in Arbeit und wird, sobald es fertig ist, veröffentlicht.

Im Oktober treffen wir uns wöchentlich am

Dienstagnachmittag um 15:00 Uhr.

Ab November findet der Seniorenkreis schon **um 14:30 Uhr** statt.

In den Schulferien finden keine Treffen statt.

Der Teilnahme am Seniorenkreis ist momentan nur mit Maske und einem 3G-Nachweis für Geimpfte, Genesene und Getestete möglich.

Wenn Sie den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, erhalten Sie hierfür Informationen im Pfarramt unter der Nummer 09621 48590. Der Fahrdienst holt Sie ab und bringt Sie wieder nach Hause, hierbei entstehen für Sie keine Kosten.

Kommen Sie gerne vorbei, ich freue mich auf Sie!

Ihre

Sara Makari

Herzlichen Dank!

Nachdem sich unsere Diakonin Veronika Fleps sich in die Elternzeit verabschiedet hatte, durfte ich den Seniorenkreis ein wenig weiter begleiten. Nun übernimmt unsere neue Diakonin, Sara Makari, den Seniorennachmittag zur gewohnten Zeit am Dienstagnachmittag.

Für die bereichernden Gespräche und kurzweiligen Begegnungen danke ich allen Seniorinnen und Senioren sehr herzlich, sowie für die vielen freundlichen Rückmeldungen bezüglich des Mutmach-Briefes. Mein besonderer Dank gilt unserer Sekretärin, Angela Fink, unserem Mesner, Gerhard Fehr, und Frau Gisela Kruczkowski für die tatkräftige Unterstützung.

Ganz besonders wird mir unser letzter Seniorennachmittag im August 2021 in Erinnerung bleiben, wo wir miteinander im Garten des Paulaner Gemeindehauses saßen, grillten und Gerhard Fehrl uns mit einem Ständchen erfreute.

Bis zum Wiedersehen...

Ihr

Pfarrer Matthias Weigart



Getauft wurden:

Dominic Hagl	Charlotte Fleps
Castiel Hagl	Annie Roidl
Amy Wunder	Arthur Wintermuth
Conny Wunder	Artur Wintermuth
Maximilian-Elias Schmid	Sophie Gerstacker
Luca Liebl	Martha Berendes
Fritz Donhauser	Julius Berendes
Moritz Peichl	Lars Seidel
Emilia Hackl	Anton Malek
Ludwig Enderer	Kristina Gendler
Emil Uhlmann	Leon Kemer
Linus Bechtold	Max Fellner
Erik Rodler	Hanna Junghans
Valentin Böhme	Maximilian Krüger
David Knaub	David Aggintus
Diana Kuprin	Liah Meier
Elina Gorny	Kate Rötz
Erik Snyder	Tom Köppler
Jan Freis	Shanaya Jordan
Matteo Fleischmann	Maik Höhler
Tillmann Munker	Laurin Spies

Christus spricht: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrte sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Matthäus 2818b-20



Kirchlich getraut wurden:

Christian und Kathrin Stammler, geborene Liebl
 Bianca und Christian Schmid, geborener Raue
 Alexander und Eleonora Schloss, geborene Heiser
 Walter und Manuela Koj, geborene Scherm
 Christian und Jessika Zwing, geborene Wein
 Samuel und Annika Schowalter, geborene Schüßlbauer
 Benedikt und Theresa Lihl, geborene Lutter



Kirchlich bestattet wurden:

Gerhard Hörning	Helga Tischlak
Monika Nitschke	Karl-Heinz Seraphin
Ulrike Koller	Lisa Teichrieb
Herta Latke	Karl Geiger
Anneliese Geisler	Waldemar Felde
Horst Grünthaler	Johanna Reich
Hans Wartha	Iselore Falk
Renate Fruth	Alexander Senftleben
Irmgard Neumann	Magdalena Heisler
Helmut Zethner	Lydia Lieder
Karl-Heinz Naroda	Elke Biersack

Auf Wunsch der Betroffenen kann von einer Veröffentlichung abgesehen werden. Wir bitten um Mitteilung bis 16. November 2021.

Stand: 20. September 2020

Ansprechpartner/-innen

Diakonieverein Amberg e.V.

Diakonieverein Amberg e.V.
Hellstraße 3
92224 Amberg

www.diakonieverein-amberg.de

Geschäftsführer, Diakon Marcus Keil 09621 4939-0
Verwaltung, Susanne Schwarz 09621 420045

Einrichtungen

Seniorenheim der Diakonie 09621 4939-0
Diakonie-Station 09621 15324
Essen auf Rädern 09621 9700253
OBA und Fahrdienste 09621 64555

Kindertagesstätten

Am Schelmengraben 09621 14151
Gailoher Kieselsteinchen 09621 82212
Am Kochkeller 09621 13809
Arche Noah 09621 71303
Kindergarten Pfiffikus 0175 6482352

Bankverbindungen

Kirchenbau- und Förderverein Martin-Schalling-Haus

Volksbank-Raiffeisenbank Amberg
IBAN: DE42 7529 0000 0002 5658 54

Spendenkonto Paulaner

Volksbank-Raiffeisenbank Amberg
IBAN: DE06 7529 0000 0200 052779

Kirchgeldkonto

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Paulanerkirche Amberg
IBAN: DE41 7525 0000 0240 1024 00



Die Amberger Sommerpredigten zum Nachlesen

Die Sommerpredigten der Pfarrer Arweck, Fischer, Dr. Scherf und Weigart, erhalten Sie in schriftlicher Form als kleines Büchlein kostenlos in unserem Pfarramt so lange der Vorrat reicht.

Ansprechpartner/-innen

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Paulanerkirche Amberg

Evangelisches Pfarramt Paulanerkirche
Paulanergasse 12
92224 Amberg

www.paulanerkirche-amberg.de

Pfarrer Joachim von Kölichen 09621 485960 paulanerkirche.amberg@elkb.de
Pfarrer Matthias Weigart 0151 15288269 matthias.weigart@elkb.de
Pfarrer Bernd Schindler 09621 6978458 bernd.schindler@elkb.de
Diakonin Sara Makari 09621 496264 sara.makari@elkb.de
oder 0151 67343866

Sekretariat (Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr, Mo 14:00-16:00, Mi 9:00-14:00 Uhr)

Angela Fink 09621 48590 paulanerkirche.amberg@elkb.de
Christine Rudert

Weitere Anschriften und Telefonnummern

Krankenhausseelsorge

Pfarrer Stefan Fischer, Hirschau 09622 71462
Pfarrer Heinrich Arweck 09621 673440

Kirchenbau- und Förderverein Martin-Schalling-Haus

Vorsitzende: Helga Günther 09621 976406

Hauptamtliche Mitarbeitende

Kirchenmusikdirektorin Kerstin Schatz 09621 6898631
Mesner Gerhard Fehrl 09621 48590

Vertrauensperson

Dr. Ludwig Fischer von Weikersthal 09621 48590

Sonstige Anschriften und Telefonnummern

Eine-Welt-Laden, Ziegelgasse 3 09621 31873
Evangelisches Bildungswerk, Paulanergasse 12 09621 496260
Sozialpsychiatrisches Zentrum, Paulanergasse 18 09621 37240
Kirchbau- und Förderverein Kümmerbruck 09621 976406
Werkhof, Sulzbach-Rosenberg, Hauptstraße 09661 814890
CVJM Amberg, Zeughausgasse 14 09621 15525



Erntedank

Sind vom Feld die letzten Garben,
Heimgeborgten Korn und Stroh,
Eh die bunten Blumen starben,
Mal uns du mit tausend Farben,
Herbst, die Welt noch einmal froh.

Braun die Birne, gelb die Quitte,
Und den Apfel mal uns rot!
Und in all der Farben Mitte
Mal als goldnen Spruch die Bitte:
Gib uns unser täglich Brot.

Herbert von Hoerner